



Gurtbreite mm	Bauhöhe		Konstruktion C	Elemente Seite / Mitte / Seite
	A	B		
650	110	150	950	2 + 2 + 2
800	110	150	1150	2 + 3 + 2
1000	120	170	1350	3 + 3 + 3
1200	120	170	1600	3 + 4 + 3
1400	120	170	1800	4 + 5 + 4
1600	120	170	2000	5 + 5 + 5

Aufprall-Dämpferstation

Der Einsatz von Dämpfungselementen macht sich schnell bezahlt.

Dieses System bietet effektiven Schutz gegen Schäden am Fördergurt im Beladebereich.

Mit Dämpfungselementen werden Wartungs- und Reparaturkosten drastisch gesenkt. Die Lebensdauer von Fördergurt und Anlage wird verlängert, die Betriebsbedingungen entschieden verbessert.

Dämpfungselemente vermitteln ein hohes Arbeitsaufnahmevermögen

Die Beladestelle ist gewöhnlich der kritische Punkt für Fördergurt und – anlage. Die Fallhöhe, sowie die Größe, die Richtung und die Aufprallgeschwindigkeit des Fördergutes sind die Faktoren, die Schäden am Gurt und Rolle im Aufgabebereich verursachen.

Der Einsatz von Dämpfungselementen schließt dieses Problem aus.

Durch die Aufnahme der Fallenergie des aufschlagenden Fördergutes und eine damit verbundene gute Materialverteilung, ersetzen Dämpfungselemente spezielle Tragrollenanordnung bzw. Ausrüstung.

Ebenso stabilisieren Dämpfungselemente den Geradelauf von Fördergurten.

Niedrige Reibung

Dämpfungselemente bestehen aus einer Top- und einer Dämpfungsschicht. Die Topschicht ist aus hochmolekular Polyäthylen, die Dämpfungsschicht aus weichem, ermüdungsarmen Spezialgummi aus der Vibrationstechnik. Die Topschicht ist beständig gegen Öle und Fette, sowie die meisten Industriechemikalien.

Die kompakte Konstruktion dämpft den Aufprall des fallenden Materials auf ein Minimum.

Minimale Wartung

Mit Dämpfungselementen werden die Wartungskosten wesentlich geringer. Dämpfungsrollen werden sehr oft beschädigt, was wiederum zu Schäden am Gurt und damit zu Stillstandzeiten führt.

Da die Dämpfungselemente keine beweglichen Teile haben, kommt es auch nicht zu Lagerschäden oder ähnlichem.

Schnelle und einfache Montage

Vorhandene Rollenstationen werden gegen Unterstützungs – Rahmen mit seitlichen Teleskopspindeln ausgetauscht.

Die Teleskopspindeln erleichtern, eine bessere und genauere Anpassung der Gurtmuldung (keine genauen Angaben der Muldung nötig - +/- 5°)und vereinfacht die Montage.

Die Dämpfungselemente werden mittels T-Bolzen im einvulkanisierten Aluminiumprofil schnell und einfach auf den Unterstützungsrahmen befestigt.

Sollte ein wechseln der Dämpfungselemente erforderlich sein können die Teleskopspindeln abgesenkt werden.

Die Topschicht der Dämpfungselemente ist mit einer Temperatur von 85 Grad belastbar, höhere Temperaturen sollten vermieden werden.

Aus diesem Grunde sollten bestimmte Abstände zwischen Gurt und Dämpfungselemente eingehalten werden, ca. 15 – 22 mm im Bereich der Mittelrollen und ca. 10 cm im Bereich der Seitenrollen. Um das Eindringen von Material zwischen Gurt und Dämpfungselementen zu verhindern, sollten die Gurtkanten mindestens mit den Kanten der Elemente bündig sein und etwas überstehen.

Daten und Abmessungen

Dämpfungselemente

Aufbau : Topschicht, ultrahochmolekular verdichtetes Polyäthylen, 8 mm stark,
Dämpfungsschicht, elastischer Spezialgummi, Befestigungselement,
durchgehend einvulkanisiertes Aluminiumprofil für T-Bolzen

Dimension : 1220 x 100 x 80 mm (Länge x Breite x Höhe)

